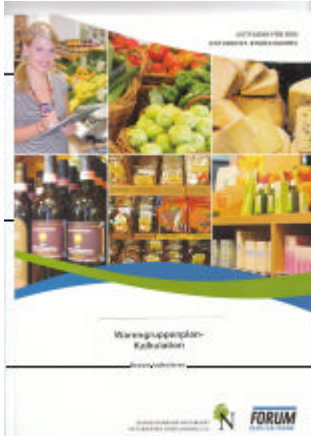


Qualifizierung lohnt sich

Große Nachfrage nach Fachhandelsbroschüren



Liebe Mitglieder,
Aufgrund der positiven Resonanz auf die Vorstellung unserer neu erschienenen Leitfäden für den Naturkostfachhandel, die wir in Zusammenarbeit mit dem Forum Berufsbildung Berlin herausgeben, stellen wir heute eine weitere Broschüre vor.

„Warengruppenplan – Kalkulation“, 22 Seiten

Besser kalkulieren

Autoren: Horst Hartmann, Anette Richerzhagen

Aus dem Inhalt:

Kalkulation der verschiedenen Warengruppen, Verbesserung des Rohertrags, psychologische Preisgestaltung werden in der vorliegenden Broschüre behandelt.

Die Warengruppeneinteilung im Naturkostfachhandel.

Zentrale Voraussetzung

zur Sortimentssteuerung und Profilbildung ist eine sinnvolle Warengruppen-gestaltung und Waren-gruppenerhebung.

Die Kalkulation.

Die verschiedenen Warengruppen werden im Naturkostfachhandel klassischerweise unterschiedlich kalkuliert. Der vorkalkulierte Aufschlag wird jedoch nie zu 100% erreicht; Schwund, Verderb, Diebstahl führen zu einem geringeren realisierten Aufschlag. Es lohnt sich, hier genauer hinzusehen.

Kalkulationsgewinn durch psychologische Preise.

Je nach Preisbild kann ein Geschäft ein Billigsortiment oder ein Premiumsortiment präsentieren. Manche Preisbilder können Kaufentscheidungen negativ beeinflussen, Eckpreise sind wichtig für das Image eines Geschäftes.

Checklisten und Formulare.

Eine Warengruppenkalkulationstabelle ermöglicht Ihnen, Ihren realisierten Aufschlag zu ermitteln. Die Kalkulationsrichtlinien des BNN Einzelhandel geben Ihnen eine Orientierung, die Sie selbstverständlich an Ihre Gegebenheiten vor Ort anpassen können.

Gentechnik

Luxemburg verbietet Genmais MON810

In der Debatte um gentechnisch veränderte Organismen (OGM) in der Landwirtschaft setzt das Großherzogtum ein Zeichen. Gesundheitsminister Mars Di Bartolomeo kündigte am Sonntag beim Aktionstag "Luxemburg und Großregion ohne Gentechnik" den Regierungsbeschluss zum Verbot der Genmais-Sorte MON810 an.

Damit schließt sich Luxemburg den EU-Ländern Österreich, Ungarn, Frankreich und Griechenland an und widersetzt sich einer EU-Richtlinie. Angesichts möglicher Risiken für Umwelt und Mensch, die von der Freisetzung genetisch veränderter Organismen ausgehen können, sprechen sich Di Bartolomeo und Octavie Modert, Staatssekretärin für Landwirtschaft, für das Vorsorgeprinzip aus. Hierzulande lehnen 83 Prozent der Bürger und zwei Drittel der Gemeinden die Gentechnik ab.

Quelle: Grüne Fraktion im Hessischen Landtag

Anzeige

Verkauf aus Geschäftsauf-lösung: Rapunzel-Ein-kaufswagen/-Körbe, Bizer-bawaagen, Portamat, drei und zwei baugleiche Wandkühlregale, Tiefkühl-schrank, Kühlhausbauteile, Videouberwachung, div. Thekenzubehör, Papierabroller, Angebotsauf-steller. Infos unter Tel.: 0151-184 365 85 oder info@schewes-naturkost.de

Neues Fördermitglied

Als neues Fördermitglied des BNN Einzelhandel begrüßen wir die Firma „der petzinger“.

Seit 1990 beraten kreative, unabhängige Ladendesig-ner Naturkostfachge-schäfte, Bio-Supermärkte, Reformhäuser und Fein-kostgeschäfte in Deutsch-land und Österreich. Das Unternehmen ist Mitglied der Naturkostakademie. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit, beachten Sie bitte die In-formation im Anhang. www.der-petzinger.de

[der_petzinger](http://www.der-petzinger.de)
planen · beraten · gestalten